



Werden Sie unser Fan auf Facebook!
fb.me/GrenzgaengerKrankenversicherung

Grenzgänger-Information Hegau-Bodensee

Jahr 2021, Ausgabe 1



Grenzgaenger-Information Hegau-Bodensee
Fürstenbergstr. 15
D-78467 Konstanz
+49 7531 979573
info@grenzgaenger-information.de
www.grenzgaenger-information.de



Änderungen 2021

GRENZGÄNGER-KRANKENVERSICHERUNG

Beim **gesetzlichen Grenzgängermodell (KVG)** reduzieren sich zum 01.01.21 erfreulicherweise die Beiträge (zum 3. mal in Folge) bei der SWICA und SYMPANY erneut und sind **unschlagbar günstig**. Der Beitrag der HELSANA bleibt unverändert, so dass wir Helsana Versicherten unbedingt einen Wechsel empfehlen. Ihre Beitragsersparnis gegenüber Helsana beträgt 600–720 CHF jährlich !

Inzwischen erhalten Grenzgänger nur noch die KVG-Grundversicherung. Die VVG-Zusatztarife für Heilpraktiker, Brillengläser, usw. können über eine deutsche Zusatzversicherung angeboten werden.

Wer als Grenzgänger bei sehr teuren Anbietern, wie SANITAS, Groupe Mutuel, AQUILANA, ÖKK, etc. versichert ist, zahlt monatlich zwischen 200 - 400 CHF zu viel (!) für seine Krankenversicherung und sollte dringend zum 01.01.2021 wechseln. Wer sich sehr gute Zusatzleistungen gönnen möchte, sollte ebenfalls zum 01.01.2021 wechseln. Lassen Sie Ihre Versicherung durch uns prüfen!

Investieren Sie Ihre Ersparnis (in Höhe von 50-400 CHF monatlich gegenüber den oben genannten teuren Anbietern) besser in Zusatztarife für PFLEGE, ZÄHNE, KRANKENHAUS oder in eine zusätzliche ALTERSVORSORGE.

Beim **privaten Grenzgängermodell MONDIAL (VVG)** empfehlen wir allen aktiven Grenzgängern unverändert einen Wechsel in den gesetzlichen KVG-Tarif. Wie das zu bewerkstelligen ist, ist von Fall zu Fall unterschiedlich. Kontaktieren Sie uns, auch wenn die Schweizer Behörde die Genehmigung für einen Wechsel verweigert hat.

Beim SYMPANY MONDIAL erhöhen sich die Beiträge bei den Altersgruppen (z. B. 46, 51, 56 und 61 Jahre) leider deutlich, in manchen Fällen bis 100 CHF. Rentner zahlen bereits heute 800 CHF monatlich und zusätzlich 200-250 EUR monatlich für die deutsche Zusatzversicherung. Für Rentner gibt es derzeit leider keine Wechselalternative! Jeder Mondial versicherte Grenzgänger sollte sich eine Möglichkeiten suchen dies zu ändern oder mit einem Beitragssicherungsprogramm vorzubeugen.

Für einen Mondial-Versicherten ist eine Pflegepflichtversicherung Pflicht! Ein Verzicht ist höchst leichtsinnig, weil im Ernstfall keinerlei Pflegeabsicherung besteht! Lassen Sie sich dazu gerne von uns beraten!

Wer als Mondial-Versicherter in das KVG-Modell wechseln konnte, sollte unbedingt seine deutsche Zusatzversicherung für Zähne, Krankenhaus und Pflege von uns überprüfen lassen, weil Sie womöglich zu teuer und/oder überversichert sind.



IN DIESEM HEFT

Krankenversicherung.....	1
Befreiung Versicherungspflicht ..	2
Krankenversicherung wechseln? 2	
Risiko Pflegefall	3
Renteneintritt Pensionskasse	4
Weitere Altersvorsorge	4
Berufsunfähigkeit absichern.....	4

THEMEN

- Schweizer Krankenversicherung zum 30.11. wechseln?
- Steuer sparen , bis 3.000 EUR vom Finanzamt zurück holen
- Jeder 2. in Deutschland wird im Alter zum Pflegefall
- Berufsunfähigkeit absichern
- Sparen Sie beim Geldwechsel von CHF in EUR



Grenzgänger-Krankenversicherung (Fortsetzung Seite 1)

Ein **Verbleib in der deutschen Gesetzlichen Krankenversicherung** (AOK, DAK, BEK, KKH, TK, usw.) ist für Grenzgänger unsinnig.

Ihr Höchstbeitrag beträgt im Jahr 2021 über 880 Euro. Sie ist bestenfalls für Grenzgänger interessant, die (dauerhaft) wenig verdienen.

Bevor Sie uninformiert in der GKV bleiben, sich befreien lassen und nicht mehr wechseln können, sprechen Sie mit uns!

Einige Private Krankenversicherungen erhöhen Ihre Beiträge zum 01.01.21 zum Teil erheblich.

Achten Sie auf Ihre Post im November, sofern auch Sie Ihre Erhöhungsankündigung zum 01.01.2021 erhalten.

Fallen Sie auf keinen Fall auf die Masche von „Tarifoptimierern“ herein, die Ihnen gegen horrenden Gebühren vorgaukeln, dass Sie für weniger Geld viel günstiger versichert werden können. (Eine Mercedes-S-Klasse gibt es nicht zum Preis von einem Dacia.) Unsere Beratung ist für Sie kostenlos!

Die PKV ist auch heute noch für gesunde junge Menschen interessant, die auch später in Deutschland in der PKV bleiben wollen und sich die PKV im Alter auch leisten können.

Kontaktieren Sie uns und schicken Sie uns eine Kopie Ihrer neuen Police für 2021 als PDF zu!

„Senden Sie uns einfach Kopien Ihrer aktuellen Policen zu und fügen Sie auch Ihren damaligen Bescheid über die Befreiung von der Versicherungspflicht bei.“

Ihre Versicherungspolice / Befreiung in der Schweiz

Wir prüfen für Sie,

- ⇒ ob es bei Ihrer PKV Optimierungsmöglichkeiten gibt.
- ⇒ ob es für Mondial-Versicherte sinnvoll und möglich ist zu wechseln.
- ⇒ ob Ihre zuständige CH-Behörde Ihnen die Möglichkeit eröffnet, in den KVG-Tarif zu wechseln.

In den meisten Kantonen ist es nicht mehr möglich, eine Befreiung von der Versicherungspflicht in der Schweiz rückgängig zu machen. Jeder Einzelfall muss geprüft werden.

Krankenversicherung (auch Aufenthalter): Wer kann/wer sollte zum 01.01.21 wechseln?

Ihre Schweizer Krankenkasse können Sie bis zum 30.11. schriftlich zum 31.12. kündigen. Die Kündigungsmöglichkeit gilt generell für den KVG-Basistarif, sowie zusätzlich für die VVG-Zusatztarife, die von einer Erhöhung zum 1.1.21 betroffen sind. Bei einem Wechsel und der Kündigung sind wir gerne behilflich.

Kontaktieren Sie uns umgehend, sobald Sie Ihre neue Police für 2021 vorliegen haben oder auch schon früher, sofern Sie vorab Vorschläge wünschen. Für den Abschluss Ihrer neuen Versicherung benötigen wir zwingend die Kopien Ihres G-Ausweises, sowie die Versicherungspolice Ihrer bisherigen Krankenkasse.

Dasselbe gilt für **Aufenthalter mit B-/L-/C-Bewilligung**, welche ihre Versicherung zum 01.01.21 wechseln möchten. Achten Sie darauf, dass Sie keine „Mehrjahresverträge“ für 3-5 Jahre abschließen, sofern Sie selbst Verträge in der Schweiz abschließen. Diese werden Sie vor Ablauf dieser Fristen nicht mehr los!

Die Schweizer Krankenversicherung für Aufenthalter mit Wohnort Schweiz wird zum 01.01.21 (bis auf bestimmte Altersgruppen) kaum teurer. (Wegen 5-10 CHF ist ein Wechsel daher kaum sinnvoll!?) Wer in Deutschland ambulant zum Arzt gehen möchte, muss darauf achten, dass dies in den VVG-Zusatztarifen mitversichert ist. Für Personen mit Vorerkrankungen sind diese Zusatzleistungen häufig nicht möglich. Daher ist auch beim Wechsel der VVG-Zusätze immer zu prüfen, ob er überhaupt möglich u. sinnvoll ist.

Zahlreiche Vergleichsportale informieren Sie über den günstigsten Tarif, geben allerdings kaum Hinweise auf die Bedingungen bestimmter Spezialtarife (Hausarztmodell, Gesundheitszentrum, Pflicht zum vorherigen Telefonanruf, Pflicht zu bestimmten Ärzten, usw.). Kontaktieren Sie uns und schicken Sie uns eine Kopie Ihrer neuen Police für 2021 zum Vergleich als PDF zu!

Kollektivrabatte über den CH-Arbeitgeber werden völlig überbewertet, da es sich i.d.R. nur um Rabatte von 3-10 CHF handelt. Seit 2017 verbietet die Aufsichtsbehörde FINMA die Kollektivrabatte größtenteils vollständig. Es kann also sein, dass Ihre Firma zwar einen Kollektivvertrag mit einem Versicherer hat, der jedoch keinen finanziellen Vorteil bringt.

Die Rückkehr in die deutsche GKV – ob im Rentenalter, bei Tätigkeitsaufnahme oder einfach bei Rückkehr nach Deutschland ist vom gesetzlichen KVG-Tarif grundsätzlich möglich. Vom Mondial (VVG) oder einer deutschen PKV ist die Rückkehr nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Leider werden von einigen Versicherungsvermittlern und Maklern dazu unverändert „Märchen“ erzählt, die später gravierende Folgen haben und die Rückkehr in die GKV verhindern können.

Jeder 2. in Deutschland wird im Alter zum Pflegefall!



Dies ist eine harte Tatsache, welche den wenigsten Menschen bewusst ist, bzw. die meisten Menschen verdrängen. Nehmen Sie sich dieses Thema (Pflegezusatz-Versicherung abschließen/erweitern) **unbedingt** auf Ihre persönliche To-Do-Liste!

Ohne private Pflegevorsorge lässt sich das Kostenrisiko für eine professionelle Pflege im Alter nicht tragen. Die gesetzliche Pflegepflichtversicherung ist nur ein Grund-Baustein, sodass die zusätzliche private Pflegevorsorge immer wichtiger wird! Die demografische Entwicklung in Deutschland lässt für die Zukunft Schlimmes erahnen: Schon heute gibt es viel zu wenige Pflegekräfte und Pflegeplätze!

Wer heute nicht selbst für die eigene Pflege vorsorgt, der schiebt dieses Problem auf seinen (Ehe-)Partner, oder die Kinder. Ein geplantes Erbe ist schnell verloren, weil es für die Pflegeleistung „flüssig“ gemacht werden muss. Die Sozialämter holen sich beim Ehepartner (der haftet zu 100%!), und in bestimmten Fällen bei den Kindern die verauslagten Kosten zurück.

Eine **Pflegezusatzversicherung** sollten Sie so früh wie möglich abschließen. In jungen Jahren ist der Beitrag viel günstiger und Sie zahlen bis zum möglichen Pflegefall viel weniger ein, im Gegensatz zu einem zu späten Abschluss. Schließen Sie diese zudem ab, bevor Krankheitsdiagnosen vorliegen, da diese einen späteren Abschluss verhindern.

Der so genannte **Pflege-Bahr (Förderpflege)** ist eine staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung, und bietet einen Zuschuss von 5 EUR monatlichen vom Staat. Dies reicht jedoch nicht aus und ist kein Vergleich zu einer richtigen leistungsstarken Pflegezusatzversicherung, sondern bestenfalls eine weitere Ergänzung. Den „Pflege-Bahr“ schließen häufig Personen ab, die aufgrund von Vorerkrankungen keine andere Absicherung mehr erhalten.

Pflegevorsorge mit Einmalbeitrag: Haben Sie bereits Kapital angespart, welches schlecht verzinst auf dem Konto liegt und momentan nicht benötigt wird? Hierfür gibt es eine interessante Möglichkeit dieses Kapital in eine leistungsstarke Pflegevorsorge anzulegen. Dies gibt doppelte Sicherheit, da Ihr Pflegefall abgesichert ist und das Kapital gleichzeitig sicher angelegt und verzinst wird. Ihr angelegtes Kapital bleibt verfügbar und wird bei einem Todesfall und Restkapital (wenn z. B. kein Pflegefall eintritt) an Ihre Erben ausgezahlt. Diese Möglichkeit gibt es in verschiedenen Varianten, für die wir Ihnen gerne Vorschläge ausarbeiten und zusenden.

Sparen Sie 800-2000 CHF pro Jahr beim Geldwechsel !



Wir haben für Sie eine Perle entdeckt, die es Ihnen erlauben wird einige tausend Franken zu sparen! Viele Kunden sind der Meinung, dass beim Gehaltswechsel keine, bis kaum Gebühren anfallen.

Leider haben viele Banken und Finanzinstitute die Wechselkurse immer weiter zum eigenen Vorteil verschoben. Der Kunde merkt es meistens gar nicht.

95% der Grenzgänger können mit [Better-Change.com](https://grenzgaenger.better-change.com) pro Jahr zwischen **700-1800 CHF** an Kursverlusten einsparen:

Probieren Sie es aus: <https://grenzgaenger.better-change.com/de/grenzgaenger-gihb>
Sparen Sie jetzt!

Wir haben für Sie mit der Plattform [Better-Change.com](https://grenzgaenger.better-change.com) Vorzugsbedingungen für unsere Kunden ausgehandelt (die Erstüberweisung ist für Kunden der Grenzgänger-Information Hegau-Bodensee zudem gratis).

Eine Pflegezusatzversicherung ist für Sie sinnvoll, wenn Sie zu einem dieser drei Punkte „ja“ sagen:

- ⇒ Ich möchte meinen Kindern & Angehörigen nicht zur Last fallen
- ⇒ Ich möchte mein Ersparnis schützen und kann etwas vererben
- ⇒ Ich möchte auch im Pflegefall gut versorgt im eigenen Zuhause weiterwohnen

Fordern Sie bei uns unverbindliche Berechnungen für Ihre private Pflegevorsorge an.

KONTAKT



Grenzgänger-Information
Hegau-Bodensee

Egon Traub
Fürstenbergstr. 15
D-78467 Konstanz

Telefon: +49 7531 979573
Fax: +49 7531 928883

E-Mail:
info@grenzgaenger-informaton.de
Web:
www.grenzgaenger-information.de
Facebook:
[www.facebook.com/
GrenzgaengerKrankenversicherung](http://www.facebook.com/GrenzgaengerKrankenversicherung)

Seit 1997 sind wir der Ansprechpartner für Ihre maßgeschneiderte Grenzgänger Krankenversicherung Schweiz.

ALTERNATIVEN ZUR DIREKTVERSICHERUNG

Rürup-/Basis-Rente

Sollte Ihr Schweizer-Arbeitgeber nicht als Versicherungsnehmer unterschreiben können Sie diese Alternative als 3. Säule abschließen. Ihr Beitrag ist hier zu 90% (2020) steuerlich absetzbar. Die Absetzbarkeit steigt jährlich um 2% und Sie können jederzeit freiwillige Zuzahlungen leisten. Die Basis-/Rürup-Rente wird als lebenslange Rente ausbezahlt, auch eine Witwenrente kann mit eingeschlossen werden. Die Steuerersparnis kann mehrere Tausend Euro im Jahr betragen. Beiträge können zwischen 1.000 und 25.046 (50.092 für Verheiratete) Euro im Jahr liegen und können von Ihnen jährlich durch Zuzahlungen erweitert werden.

Privat-Rente

Wer keine staatlich geförderte Rentenversicherung abschließen möchte oder die Grenzen bei den vorgenannten Möglichkeiten schon ausgeschöpft hat kann hier die Rentenhöhe, den Rentenbeginn und die Beitragshöhe selbst bestimmen. Auch eine Kapitalauszahlung ist möglich. Wer sich eine lebenslange Rente auszahlen lässt versteuert diese zudem nur noch mit dem Ertragsanteil, welche kaum ins Gewicht fällt. Es fällt auch keine Abgeltungssteuer an.

Riester-Rente

Die staatlichen Zulagen aus der Riester-Rente erhalten Grenzgänger nur dann, wenn der Vertrag vor 1.1.2010 bestand. Sinnvoll ist diese aber in jedem Fall für den in Deutschland berufstätigen, bzw. förderberechtigten Ehepartner, da durch Zulagen und Kinderzulagen eine sehr hohe Rendite, sowie Steuerersparnis zu erzielen ist.

Bis zu 3.000 EUR vom Finanzamt zurück

Wenn Sie als Grenzgänger/in in 2020 noch in einen Altersvorsorgevertrag im Rahmen einer Direktversicherung (3. Säule) investieren, können Sie bei Ihrer nächsten Steuererklärung in 2020 von Ihrem Finanzamt bis zu 3.000 EUR zurück erhalten. Egal ob Sie pro Monat nur 100 EUR oder die maximalen 6.624 EUR pro Jahr einzahlen: Sie zahlen für Ihren eingezahlten Betrag keine Steuern!

Zahlen Sie z. B. 1.000 EUR im Jahr in so einen Vorsorgevertrag ein und haben Sie einen persönlichen Spitzensteuersatz von 42%, zahlen Sie selbst nur ca. 580 EUR. Die restlichen ca. 420 EUR werden vom Finanzamt durch die Steuererstattung in 2021 wieder erstattet.

Die Renditen sind aufgrund des Steuervorteils besonders hoch! Die namhaften und führenden deutschen Versicherer erwirtschaften immer noch Verzinsungen (inkl. Überschussanteile) von bis zu 2,7%.

Überschüsse und die Steuerersparnis erhöhen Ihre Rendite – in Einzelfällen – auf bis über 8%. Kennen Sie ein Bankprodukt, das auch nur annähernd eine solche Rendite erwirtschaftet?

Sie brauchen sich heute zudem noch nicht festlegen, ob Sie die Auszahlung als lebenslange Rente oder als Kapitalzahlung wünschen.

Wenn Sie Ihren Altersvorsorgevertrag noch in 2020 beginnen, erhalten Sie im Frühjahr schon Ihre Steuererstattung zurück.

Einzigste Voraussetzung, damit Sie als Grenzgänger (in der Schweiz) über eine solche Direktversicherung in Deutschland erheblich Steuern sparen können ist, dass Ihr Schweizer Arbeitgeber als Versicherungsnehmer fungiert und unterschreibt. Den Schweizer Arbeitgeber kostet das natürlich nichts – weder Geld, noch administrativen Aufwand.

Novartis, Roche, die Schweizer Bahn, Holiday-Check AG, Strellson/Holy Fashion Group, ABB, IKEA, Cilag AG (Johnson & Johnson), Spital Thurgau AG, Allianz Suisse, General Dynamic, Amcor, der Kanton Schaffhausen (ohne Spitäler), viele Kliniken und zahlreiche kleinere, auch behördliche Arbeitgeber unterstützen ihre deutschen Grenzgänger bereits durch die Übernahme der Versicherungsnehmereigenschaft. Im Falle eines Wechsels des Arbeitsplatzes kann der Vertrag weitergeführt werden: Entweder als Direktversicherung über den Arbeitgeber oder als Privataritar.

„Kennen Sie ein Bankprodukt, das auch nur annähernd eine solche Rendite erwirtschaftet?“

Altersvorsorge: Starten Sie bereits 2020!

Wichtig für angehende Pensionäre und Rentner: Wenn Sie Ihre Pensionskasse aus der Schweiz ausbezahlt bekommen, hält das Finanzamt natürlich die Hand auf!

Tipp: Wenn Sie innerhalb bestimmter Fristen (ab Auszahlung) einen Teil Ihrer Pensionskassenauszahlung in eine Basis-Rürup-Rente investieren, können Sie vom eingezahlten Betrag 90% in 2020 von der Steuer absetzen. Der absetzbare Betrag erhöht sich jedes Jahr um 2%. Es lohnt sich also durchaus einen Teilbetrag in eine Basis-Rürup-Rente zu investieren, denn durch die hohe Steuerersparnis erhöht sich Ihre Rendite ganz erheblich.

Ohne Privatvorsorge kann der Lebensstandard im Alter nicht gehalten werden!

Das Schweizer Rentensystem geriet durch die Euro- und Wirtschaftskrise in Schiefelage. Immer weniger Beitragszahler schwächen das Schweizer Rentensystem. Ein Anheben der Altersgrenze ist unumgänglich. Der gesetzliche Umwandlungssatz sinkt von Jahr zu Jahr.

Auch die Deutsche Rentenversicherung (DRV) rät jungen Menschen mindestens 10% ihres Einkommens in die eigene private Altersvorsorge zu investieren, um auch im Alter über ein ausreichendes Einkommen zu verfügen!

Berufsunfähigkeit absichern - ein MUSS

Jeder 5. Arbeitnehmer wird im Laufe seines Erwerbslebens berufsunfähig. Nach einer Wartefrist hat jeder Arbeitnehmer eine Grundabsicherung durch die Erwerbsminderungsrente (Deutschland) oder Invalidenversicherung (Schweiz). Zwischen dieser Rente und Ihrem bisherigen Nettolohn liegen jedoch meist Welten! Daher ist eine Absicherung für den Fall einer Berufsunfähigkeit extrem wichtig. Wenn auch noch Familie, Kinder, Kredit- oder Immobilienschulden, etc. vorhanden sind, ist es höchst leichtsinnig, sich nicht für den Fall einer Berufsunfähigkeit abzusichern. Dies gilt nicht nur für junge Menschen, jedoch für diese Altersgruppe in besonderer Masse, da beim Berufseinstieg i.d.R. nicht einmal die minimale Grundabsicherung vorhanden ist!